

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 2015-04-14

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/  
Ortsbeiräte  
Bearbeiter/in: CDU-Fraktion  
Telefon: (03 85) 5 45 29 52

### Antrag Drucksache Nr.

00319/2015

**öffentlich**

### Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

### Betreff

Prüfantrag | Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit den Stadtfeuerwehrverband zur Mitfinanzierung der Jugendarbeit der Freiwilligen Feuerwehren aus Mitteln der Jugendhilfe

### Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, zu prüfen, ob mit dem Stadtfeuerwehrverband der Landeshauptstadt Schwerin eine mehrjährige Leistungsvereinbarung zum Zwecke der Jugendförderung geschlossen werden kann. Diese Vereinbarung soll beispielsweise eine Schlüsselzuweisung pro Kind beinhalten, welche den Kinder- und Jugendfeuerwehren aus Mitteln der Jugendhilfe bereitgestellt werden sollen.  
Die Ergebnisse sind der Stadtvertretung zur Sitzung im September vorzulegen.

### Begründung

In den Kinder- und Jugendfeuerwehren innerhalb der Freiwilligen Feuerwehren in der Landeshauptstadt Schwerin wird eine wichtige soziale Arbeit geleistet. Diese Arbeit wird von der Stadt bisher im Rahmen jährlich neu zu stellender Projektanträge honoriert und jährlich gefördert. Aufgrund der Beschränkungen der vorläufigen Haushaltsführung konnten diese Zahlungen in der Vergangenheit häufig erst zum Jahresende oder nur anteilig geleistet werden. Folglich besitzen die Feuerwehren keine finanzielle Handlungssicherheit für ihre Kinder- und Jugendarbeit. Darunter leiden Organisation, Durchführung und schlussendlich auch die Kinder. Die Oberbürgermeisterin möge daher prüfen, ob eine mehrjährige Leistungsvereinbarung mit dem Stadtfeuerwehrverband getroffen werden kann, um den Kinder- und Jugendfeuerwehren eine jährliche Schlüsselzuweisung pro Kind gewährleisten zu können.

### über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Sebastian Ehlers  
Fraktionsvorsitzender